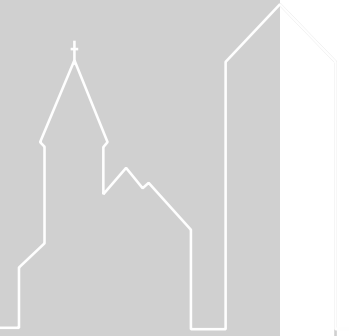




Emerkingener Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Emerkingen | No. 20 | 29.05.2026



Telefonnummern

112 Notfallrettung
112 Feuerwehr
110 Notruf (Polizei Ulm)

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst (ÄBD)
116 117
Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst (ZBD)
01801 – 116 116
Notfallseelsorge Ulm
0731 - 161 7102
Giftnotruf
0761 - 19240

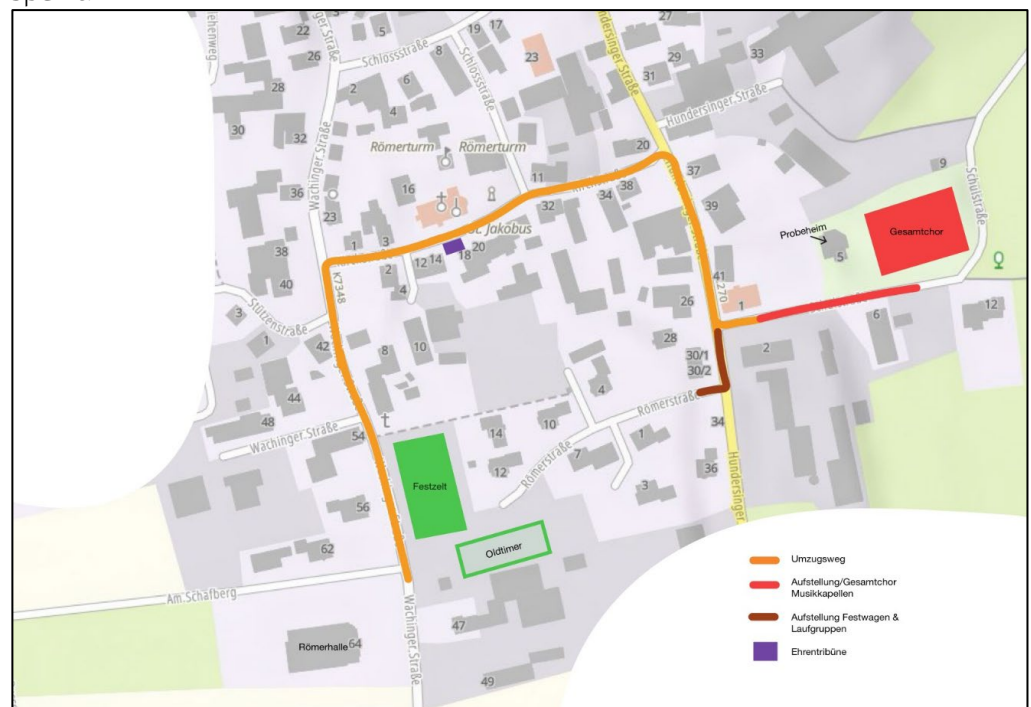
Gemeindeverwaltung
07393 - 2239
Bauhof Emerkingen
07393 - 5 98 88 81
Kindergarten
07393 - 41 18
Backhaus
07393 - 9 52 03 90
Römerhalle
07393 - 48 80



MUSIKERTAGE EMERKINGEN

Jubiläumsumzug am Sonntag, 07.06.2026

Um 14:00 Uhr findet der Gesamtchor im Schulgarten beim Probeheim statt. Anschließend (ca. 14:15 Uhr) ziehen die 34 Gruppen durchs Ort. Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Hundersinger Straße beim Gasthaus Hirsch. Der Umzugsweg verläuft dann von der Hundersinger Straße, in die Kirchstraße über die Wachinger Straße bis zum Festplatz bzw. Römerhalle. Die Straßen werden ab 13:00 Uhr bis ca. 15:15 Uhr verkehrsrechtlich abgesperrt.

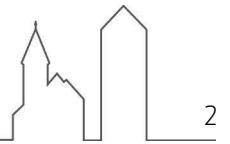


Entlang der Umzugstrecke wird ein absolutes Halteverbot ausgeschildert.

Redaktionsschluss:

MI 8.00

Herausgeber: Bürgermeisteramt Emerkingen | Schloßstraße 23 | 89607 Emerkingen
info@emerkingen.de | Telefon 07393.2239 | Telefax 07393.6578 | www.emerkingen.de
Verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teils | Bürgermeister Paul Burger oder sein Vertreter im Amt



Unsere Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Montag	12.30 – 14.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Wichtige Telefonnummern

BM Bürger im Notfall	0178-2773322
Bauhof im Notfall	0160-8567430
Jagdpädchter Jagdbezirk Emerkingen	0160-97334818
Pfarramt katholisch	2282
Pfarrbüro Emerkingen	4596
Pfarramt evangelisch	4997
Sozialstation Munderkingen	3882
Krankenhaus Ehingen	07391-586-0
Pflegestützpunkt ADK	07391-7792476
Polizeirevier Munderkingen	91560
Polizeirevier Ehingen	07391-588-0
Schule an der Donauschleife	9541-0
Förderschule SBBZ Munderkingen	9541-35
Störungsdienst Wasser	0160-90754961
Störungsdienst Gas	0800 0824505
Störungsstelle EnBW	0800-3629477
Telefonseelsorge	0800-111 0 111
Caritas Ehingen	07391-707311
Notfallseelsorge Ulm/ADK	0731-161 7102
(es meldet sich die FFW-Leitstelle Ulm)	
Pegelüberwachung	noysee.netze-bw.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (siehe Seite 1)
Bereitschaftszeiten montags, dienstags und donnerstags von 18.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, mittwochs von 13.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, freitags von 16.00 – 8.00 Uhr des Folgetages, Samstag, Sonntag und Feiertage von 8.00 – 8.00 Uhr des Folgetages.

Bereitschaftspraxis

Öffnungszeiten im Kreis Krankenhaus Ehingen
Samstag, Sonn- und Feiertage von 8.00 – 18.00 Uhr.
An Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Apothekendienste

29.05.	Apotheke am Marktplatz, Riedlingen
30.05.	Schloss-Apotheke, Warthausen
31.05.	Allmann'sche Apotheke, Biberach
01.06.	Vitalis Apotheke, Ehingen
02.06.	Kloster-Apotheke, Blaubeuren
03.06.	Donau Apotheke, Munderkingen
04.06.	Alpha-Apotheke, Ehingen

Sozialstation „Raum Munderkingen“

Wochenenddienst zu erfragen unter 07393-38 82

22 WOCHENTERMINE IN EMERKINGEN

MI 03.06. bis	Musikertage
SO 07.06.2026	Musikkapelle
DO 04.06.2026	Fronleichnam

22 WOCHENTERMINE IN DER VG

SA 30.05.2026/	Jugendtag
SO 31.05.2026	Untermarchtal
MI 03.06.2026	Open-Air Mehrgenerationenplatz
	Emeringen



AMTLICHE BEKANNTGABEN

Gemeinderatssitzung am Montag, 01.06.2026

Am **Montag, 01.06.2026**, findet im Sitzungssaal des Rathauses Emerkingen wegen Fristen eine kurzfristig einberufene öffentliche und nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung

Öffentlich

- TOP 1 Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren nach § 52 LBO BW: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Gewerbeeinheiten auf Flurstück 309, Munderkinger Straße 20, Gemarkung Emerkingen
- TOP 2 Kindergartenneubau: Bewertung von Einsparungsmöglichkeiten

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Zum öffentlichen Teil dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Paul Burger, Bürgermeister



AUS DER GEMEINDE

Altersjubilare im Juni 2026

15.06.	Lydia Neugebauer, Schlehenweg 7	72 Jahre
17.06.	Martha Kluppa, Tulpenweg 25	88 Jahre
17.06.	Günter Werner, Hundesinger Straße 24	73 Jahre
23.06.	Albert Ege, Munderkinger Straße 25	79 Jahre
28.06.	Volker Kellner, Rosenweg 10	70 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles Gute, Gesundheit, viel Glück und Gottes Segen!

Ihre Gemeindeverwaltung

Abfallkalender

Restmüll	Montag,	01.06.2026,	06.00 Uhr
Bioabfall	Montag,	08.06.2026,	06.00 Uhr
Gelber Sack	Dienstag,	09.06.2026,	06.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Geänderte Öffnungszeiten Rathaus

Am Donnerstag, 28.05.2026 ist das Rathaus nur bis 17.00 Uhr geöffnet. Um Beachtung wird gebeten.

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 05.06.2026 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

Geänderter Redaktionsschluss für das Amtsblatt in KW 23

Wegen „Fronleichnam“ wird der Redaktionsschluss für das Amtsblatt auf **Dienstag, 02.06.2026, 8.00 Uhr vorverlegt**. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

Römerhalle bleibt in den Pfingstferien geöffnet

Während der Pfingstferien **vom 25.05. bis 05.06.2026** bleibt die Römerhalle für den Sportbetrieb als Ausgleich für die Sperrung der Halle bei den Theateraufführungen 2026 **geöffnet**. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

Gemeindebackhaus

Wegen Urlaub fällt der Backtag am Freitag, 29.05.2026 aus.

Nach Fronleichnam am Freitag, 05.06.2026 ist das Backhaus wieder wie gewöhnlich geöffnet.

Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung

Serie: Aktuelle Investitionsprogramme der Gemeinde

Baugebiet Stützen V



Die Bauarbeiten im Baugebiet Stützen V schreiten planmäßig voran. Die Herstellung der Baustraßen ist abgeschlossen, wodurch die Ausmaße des Bauabschnitts bereits erkennbar sind. Im Vorgang dazu wurde ein zusätzliches Retentionsbecken errichtet, das zur Regenwasserbewirtschaftung beiträgt. Die Vorbereitungen zum Kanalbau sind eingeleitet und die notwendigen Vermessungen sowie Absteckungen durchgeführt worden. Die Arbeiten liegen zeitgerecht im Plan.

PV-Anlage auf den kommunalen Gebäuden



Die Gemeinde schreitet beim Ausbau von Photovoltaikanlagen auf ihren Liegenschaften voran. Bereits abgeschlossen sind Anlagen auf dem Rathaus, dem Bauhof, dem Wohnhaus Stützen 3 und dem Backhaus. Gegenwärtig läuft die Installation einer PV-Anlage auf der Römerhalle. Hier wird auch gleichzeitig die Sanierung der Dachrinnen durchgeführt. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Gemeinde ihre Energieunabhängigkeit für diese Liegenschaften weiter erhöht haben und einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten.

Kindergartenneubau und Straße „Am Schafberg“

Der lang erwartete Kindergartenneubau rückt näher: Die Baugenehmigung liegt vor und die Ausführungsplanungen sind abgeschlossen. Die Ausschreibungen werden in den kommenden Wochen beginnen. Parallel dazu beginnt der Straßenausbau „Am Schafberg“ nach dem Ende der Musiktage. Die Baumaßnahmen wurden zeitlich optimal aufeinander abgestimmt, um Beeinträchtigungen zu minimieren. Mit dem Fortschritt dieser Projekte entsteht eine modern ausgestattete Kinderbetreuungseinrichtung mit verbesserter Infrastruktur.

Paul Burger, Bürgermeister

Musikertage Emerkingen – Jubiläumsumzug am Sonntag, 07.06.2026

Verkehrsregelungen zwischen 13.00 und 15.15 Uhr

Umzugsweg:

Entlang der Umzugsstrecke wird ein absolutes Halteverbot ausgeschildert.

Übersichtsplan Sperrungen:



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie während des genannten Zeitraumes die Umleitungen bzw. Sperrungen in der Ortschaft und sichern bzw. organisieren Sie ggf. die Zufahrt zu Ihrem Grundstück anderweitig.

Gemeindeverwaltung

Autos gehören nicht auf den Gehweg!

Das Parken von Autos auf dem Gehweg macht es Fußgängern, vor allem mit Rollatoren oder Kinderwagen oft unmöglich, den Gehweg zu nutzen. Aber auch Kinder bis 10 Jahren, die den Gehweg mit ihrem Fahrrad nutzen dürfen, werden durch parkende Autos dort oft behindert. Bitte parken Sie deshalb Ihre Autos ausschließlich auf den dafür vorgesehenen Parkplätzen oder dort, wo nach StVO erlaubt, komplett am Straßenrand – aber bitte nicht im Kreuzungsbereich oder an unübersichtlichen Stellen wie Kurven.

Gemeindeverwaltung

SONSTIGE BEHÖRDEN

LANDRATSAMT **ALB-DONAU-KREIS**

STADTRADELN startet am 21. Juni 2026 im Alb-Donau-Kreis

„STADTRADELN zeigt, wie einfach jeder Einzelne im Alltag etwas bewegen kann: Wer das Fahrrad nutzt, tut der eigenen Gesundheit gut, entlastet die Umwelt und stärkt zugleich das Miteinander in unserem Landkreis. Die starke Beteiligung der vergangenen Jahre macht deutlich, dass viele Menschen im Alb-Donau-Kreis bereit sind, klimafreundliche Mobilität aktiv mitzugestalten. Deshalb freue ich mich über alle, die auch 2026 wieder mitradeln – oder neu einsteigen. Jeder Kilometer zählt“, sagt Landrat Heiner Scheffold zum Start der diesjährigen STADTRADELN-Aktion im Alb-Donau-Kreis am Sonntag, den 21. Juni 2026.

Drei Wochen lang – bis einschließlich Samstag, den 11. Juli 2026 – können die Bürgerinnen und Bürger alleine oder in Teams für den Alb-Donau-Kreis in die Pedale treten. Ziel ist es, in dieser Zeit möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag mit dem Rad fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Es ist auch die Nutzung eines Pedelecs mit einer Motorunterstützung bis 25 km/h erlaubt. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man die Strecke ansonsten mit dem Auto zurückgelegt hätte.

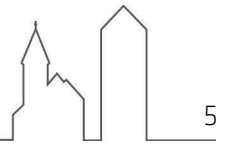
Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lohnt sich das Mitradeln in dreifacher Hinsicht: Wer für das gemeinsame Ziel in die Pedale tritt, stärkt die Gemeinschaft, die eigene Gesundheit und schont dabei noch das Klima. Je mehr Menschen mitradeln, desto mehr Kilometer werden für den Landkreis gesammelt und desto mehr CO₂ wird eingespart.

Starke Ergebnisse im Vorjahr

Im Jahr 2025 haben knapp 3.000 Radelnde im Alb-Donau-Kreis rund **758.000 Kilometer** zurückgelegt. Bei rund 45.000 Fahrten wurden 124.000 Kilogramm CO₂ gespart. Besonders aktiv waren das **Team Landratsamt Alb-Donau-Kreis** (über 25.000 Kilometer), die Stadtverwaltung Ehingen (rund 23.800 Kilometer) sowie das Sanitätsregiment 3 Alb-Donau (rund 19.600 Kilometer).

Schon 23 Kommunen sind dabei – Kilometer sammeln via App

Ob zur Arbeit, zur Schule oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt! Zusätzliche Spannung erzeugt ein Wettbewerb im kleinen Rahmen: Unternehmen, Schulen, Vereine – alle können Unterteams bilden (zum Beispiel für **Abteilungen oder Schulklassen**) und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Für Schulen gibt es auch dieses Jahr die Möglichkeit, sich für den Sonderwettbewerb Schulradeln anzumelden.



Also: Teams bilden, anmelden und losradeln! Weitere Informationen und Anmeldung unter <https://www.stadtradeln.de/registrieren>.

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einen Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

Im Rahmen der Initiative RadKULTUR fördert das Land Baden-Württemberg die Teilnahme an dieser Aktion des Klima-Bündnis: Für alle kreisangehörigen Kommunen, die im selben Zeitraum radeln, ist die Teilnahme daher kostenfrei. Im Alb-Donau-Kreis haben sich bereits 23 Kommunen zum STADTRADELN angemeldet (Allmendingen, Altheim, Beimerstetten, Bernstadt, Blaubeuren, Blaustein, Dietersheim, Dornstadt, Ehingen, Emeringen, Emerkingen, Erbach, Griesingen, Heroldstatt, Hüttisheim, Illerkirchberg, Laichingen, Langenau, Lonsee, Munderkingen, Rottenacker, Schnürpfingen, und Staig).

Gesammelte Radkilometer werden den teilnehmenden Städten und Gemeinden sowie dem Landkreis gutgeschrieben. Falls eine Kommune nicht mit dabei ist, werden die Kilometer nur dem Landkreis zugeschrieben.

Hintergrundinformationen zur Kampagne STADTRADELN

Das STADTRADELN ist eine Kampagne von Klima-Bündnis Services. Klima-Bündnis Services ergänzt die Organisationsstruktur des europäischen Städtenetzwerkes Klima-Bündnis und bündelt Beratungsangebote, Kampagnen und Dienstleistungen zur Datenerhebung für die Umsetzung kommunaler Klimaschutzmaßnahmen. Das STADTRADELN findet bereits seit 2008 statt und hat im letzten Jahr allein in Baden-Württemberg mehr als 220.000 Menschen aufs Rad gebracht.

Ab 1. Juni 2026: Kreisstraße K 7332 zwischen Grötzingen und Talsteußlingen wird erneuert

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis lässt ab Montag, 1. Juni 2026, die Talsteußlinger Steige im Verlauf der Kreisstraße K 7332 zwischen Grötzingen und Talsteußlingen grundhaft erneuern. Die Arbeiten erstrecken sich über eine Länge von rund 2.100 Metern. Zusätzlich wird oberhalb der Steige der Fahrbelag auf einer Länge von etwa 1.000 Metern in Richtung Grötzingen instandgesetzt.

Die Bauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung und dauern – abhängig von der Witterung – voraussichtlich bis Freitag, 28. August 2026.

Die Umleitung des Verkehrs führt von Talsteußlingen über die K 7409 durch Schmiechen, weiter über die B 492 und

die K 7334 nach Grötzingen. Die Umleitung gilt in umgekehrter Richtung entsprechend.

Web-Seminar „Essen fast wie die Großen“: Ernährung von Kleinkindern im Fokus

Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden, verändert sich auch die Ernährung. Was Kinder vom ersten bis zum dritten Lebensjahr brauchen und wie Eltern, Erzieherinnen und Tagesmütter sie dabei gut begleiten können, steht im Mittelpunkt des Web-Seminars „Essen fast wie die Großen – Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden“.

Die BEKI-Referentin Erna Cyron-Guth informiert am Dienstag, 9. Juni 2026, in zwei alternativ wählbaren Terminen von 9 bis 10:30 Uhr sowie von 19 bis 20:30 Uhr über die Ernährung von Kleinkindern.

Das Wohlbefinden der Kinder liegt Eltern besonders am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Die BEKI-Referentinnen unterstützen Eltern und Erziehende bei Fragen zur Ernährungserziehung, zur Entdeckung von Vielfalt und Qualität sowie zur Zubereitung von Mahlzeiten für Kleinkinder.

Das Web-Seminar ist **kostenfrei**. [Anmeldungen](https://join.next.edu-dip.com/de/webinar/essen-fast-wie-die-grossen-wenn-aus-sauglingen-kleinkinder-werden/2570028) sind ausschließlich online möglich unter: <https://join.next.edu-dip.com/de/webinar/essen-fast-wie-die-grossen-wenn-aus-sauglingen-kleinkinder-werden/2570028>

Förderlinie „Soziale Innovation“ geht in die zweite Runde Europäischer Sozialfonds Plus unterstützt innovative Projekte

Vor dem Hintergrund der positiven Erfahrungen aus der ersten Förderrunde „Soziale Innovation“ im Jahr 2025 schreibt das Ministerium für Soziales, Arbeit und Gesundheit Baden-Württemberg zusammen mit den regionalen ESF-Arbeitskreisen in den Stadt- und Landkreisen eine zweite Runde aus mit einem zweijährigen Förderzeitraum (2027 und 2028). Für die ausgewählten Projekte stehen hierfür Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) von rund 4 Millionen Euro zur Verfügung. Die Projekte können mit einem ESF-Plus-Fördersatz von bis zu 80 Prozent unterstützt werden. Eine Antragstellung ist vom 8. Juni 2026 bis zum 31. Juli 2026 möglich.

Ziel der Förderung ist es, das Potenzial sozialer Innovationen in Baden-Württemberg zu erproben und zu stärken sowie weitere Träger in diesem Bereich zu gewinnen. Der Förderaufruf richtet sich an Kleinprojekte mit hohem Innovationscharakter und an Modellprojekte mit neuen Ansätzen und Ideen. Mit den innovativen Konzepten sollen Beschäftigungsfähigkeit und Teilhabechancen von Menschen in Baden-Württemberg verbessert werden, die in besonderem Maß von Armut und Ausgrenzung bedroht sind.

Im Jahr 2025 sind erstmalig 36 ESF-Plus-Projekte in Baden-Württemberg im Rahmen der Förderlinie „Sozialen Innovation“ gefördert worden. In den Projekten konnten die Träger über einen Zeitraum von einem Jahr innovative Ansätze und Methoden erproben, um verschiedene Zielgruppen besser zu erreichen, bedarfsgerechter zu unterstützen, Benachteiligungen entgegenzuwirken, bestehende Lücken im Regelsystem zu identifizieren und geeignete Maßnahmen zu deren Schließung zu entwickeln. Erste Evaluationsergebnisse sowie Rückmeldungen der Projektträger und der regionalen ESF-Arbeitskreise zeigen, dass zahlreiche innovative, wirkungsvolle und nachhaltige Projekte initiiert und umgesetzt werden konnten. Alle weiteren Informationen sind im **Förderaufruf auf der ESF-Webseite zu finden**. Weitere Informationen zum ESF Plus in Baden-Württemberg finden Sie unter <https://www.esf-bw.de>.

Appell an die Waldbesitzerinnen und -besitzer: Borkenkäfermanagement – Schützen Sie jetzt Ihre Wälder!

Die untere Forstbehörde ruft alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer im Alb-Donau-Kreis dringend dazu auf, ihre Wälder regelmäßig, möglichst wöchentlich, auf Borkenkäferbefall zu kontrollieren und bei einem Befall zeitnah Maßnahmen zu treffen. Nur so können der eigene Wald und die Wälder der Nachbarn geschützt werden.

Im vergangenen Jahr sind zwar die Schäden durch Borkenkäfer deutlich zurückgegangen, trotzdem ist weiterhin Wachsamkeit wichtig: Denn ältere Fichtenbestände nehmen nach wie vor große Flächen im Wald ein – und eine länger anhaltende trockene und warme Wetterperiode kann schnell wieder zu einer Massenvermehrung mit beträchtlichen Schäden und negativen Auswirkungen auf die Nadelholzpreise führen.

Großes Gefahrenpotenzial besteht überall dort, wo beschädigte Nadelbäume aus dem Winter noch im Wald liegt, beispielsweise Kronenbrüche durch Nassschnee oder Sturmwürfe, und sich Nadelholzpolter oder Hackholzhaufen in der Nähe von Fichtenbeständen liegen. Dies sind für Borkenkäfer äußerst attraktive Brutmaterialien und oft Ausgangspunkt für den Befall stehender, noch gesunder Fichten.

So erkennt man einen Befall

Auch die Überwinterungsbäume müssen gefunden werden, die nun durch ihre abfallende Rinde und rot gefärbte Kronen aufgrund der abgestorbenen Nadeln gut sichtbar sind. Diese Fichten wurden im Vorjahr befallen, unter deren Rinde haben die Käfer den Winter überdauert. Wenn diese Bäume nicht rechtzeitig erkannt und gefällt wurden, sind die Käfer nun ausgeflogen. Jedoch finden sich um diese Bäume herum meist zahlreiche Fichten, in die sich die Borkenkäfer frisch eingebohrt haben, um sich zu vermehren. Erkennbar ist der Befall an feinem braunem Bohrmehl, das an Rindenschuppen oder an Spinnweben und Bodenvegetation im Stammfußbereich zu finden ist. Auch Harzaustritte, Spechtschläge sowie eine Verfärbung der Fichtenkronen

von hellgrün bis fahlgelb können auf einen Befall hinweisen.

Vom Einbohren bis zum Ausflug bleiben rund sechs Wochen Zeit, um zu verhindern, dass eine neue, deutlich vergrößerte, Borkenkäfergeneration ausfliegt. Ein Borkenkäferweibchen legt 50 bis 100 Eier und man sagt, dass durch eine bei der Kontrolle übersehene, befallene Fichte rund 20 neue Fichten durch die ausgeflogenen Jungkäfer geschädigt werden.

Schnell Maßnahmen ergreifen

Die befallenen Bäume müssen rasch gefällt und anschließend entrindet oder aus dem Wald entfernt werden – entweder direkt ins Sägewerk oder auf Trockenlagerplätze, die 500 bis 1.000 Meter von anderen Fichtenbeständen entfernt liegen sollten. Kann das kurzfristig nicht umgesetzt werden, ist die Behandlung liegender Holzpolter mit einem zugelassenen Pflanzenschutzmittel als letztes Mittel erlaubt. Die Anwendung darf jedoch ausschließlich durch sachkundige Personen erfolgen.

Die Aufarbeitung und Bearbeitung von Schadholz sowie die Suche und Dokumentation von Borkenkäfer-Befallsherden können gefördert werden. Mehr Informationen gibt es online unter dem folgenden Link: https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/Lde/Startseite/Foerderungswegweiser/Nachhaltige_Waldwirtschaft_NWW_Teil_F. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der unteren Forstbehörde beraten Waldbesitzerinnen und -besitzer und vermitteln bei Bedarf Dienstleister zur Unterstützung.



VEREINSNACHRICHTEN



MUSIKKAPELLE EMERKINGEN E. V.

Probentermine:

Aktive Kapelle:	Fr. 29.05.2026, 15.00 Uhr Zeltaufbau Sa. 30.05.2026, 8.00 Uhr Zeltaufbau
Vororchester:	Mo. 01.06.2026, 17.00 Uhr Probe
Jugendkapelle:	Fr. 29.05.2026, 18.00 Uhr Probe

Peter Pflug, 1. Vorsitzender

Rückblick Frühschoppen am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag haben wir den Frühschoppen in Griesingen gespielt. Bei sehr warmen Temperaturen im Zelt und auf der Bühne kam der ein oder andere entsprechend ins Schwitzen. Das Zelt war gut gefüllt und wir hatten einen schönen Auftritt. Ein besonderes Highlight war der Soloauftritt von Flo Neubrand, der das erste Mal live mit seinem Alphorn spielte.



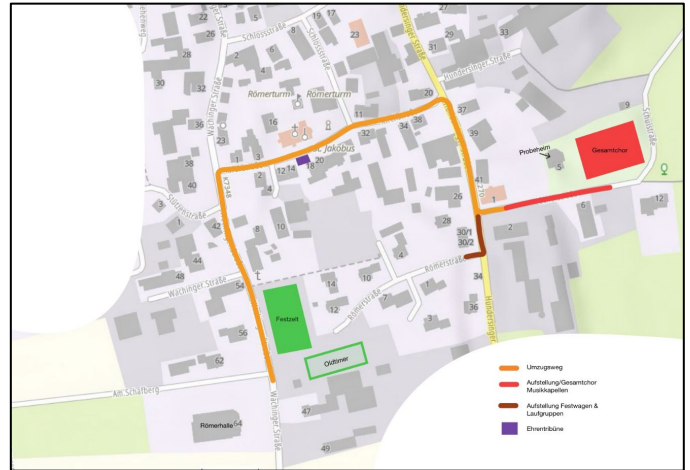
Ihr wollt Flo nochmals live erleben? – Dann kommt bei unseren Musikertagen vorbei, denn er wird am Donnerstag, 4. Juni Teil der Talentparade sein.

Zeltaufbau am 29. & 30. Mai

Bald ist es soweit und die Musikertage starten!
Gerne dürfen fleißige Helferinnen und Helfer auch zum Zeltaufbau vorbeikommen:
Freitag, 29.05. ab 15 Uhr
Samstag, 30.05. ab 8 Uhr
Bitte zieht entsprechend Sicherheitsschuhe an.

Hinweise zum Jubiläumsumzug am Sonntag, 7. Juni 2026

Um 14:00 Uhr findet der Gesamtchor im Schulgarten beim Probeheim statt. Anschließend (ca. 14:15 Uhr) ziehen die 34 Gruppen durchs Ort.
Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Hundersinger Straße beim Gasthaus Hirsch. Der Umzugsweg verläuft dann von der Hundersinger Straße, in die Kirchstraße über die Wachinger Straße bis zum Festplatz bzw. Römerhalle. Die Straßen werden ab 13:00 Uhr bis ca. 15:15 Uhr verkehrsrechtlich abgesperrt. Eine Zufahrt bzw. Durchfahrt ist dann in dem betroffenen Gebiet nicht mehr möglich. Dadurch ist auch die Zufahrt zur Römerstraße, Schulstraße und die Zufahrt ins „Stützen-Gebiet“ (Stützenstraße) in dieser Zeit nicht möglich. Während des Umzugs werden zusätzlich Fahrzeugbarrieren an den Hauptzufahrten angebracht.



Wir bitten um Beachtung, dass entlang der Umzugsstrecke bereits ab Samstag, 6., Juni 2026 keine Fahrzeuge auf der Straße abgestellt werden sollten. Die öffentlichen Parkplätze an der Römerhalle sowie der Kiesplatz hinter der Halle müssen am Sonntag ebenfalls freigehalten werden, da diese Flächen für die Festwägen bzw. als Parkflächen für die Besucher benötigt werden.

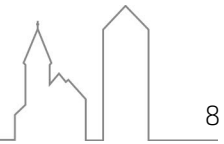
Vielen Dank für Euer Verständnis und Eure Mithilfe!
Kommt gerne vorbei und besucht unseren kleinen Jubiläumsumzug.

Vorstellung unseres Festprogramms – Teil 5: Endspurt | Wir sagen Dankeschön!

Unsere Musikertage wären nicht möglich ohne EUCH!

Bereits im Voraus möchten wir DANKE sagen:

- Für euren Arbeitsdienst, fürs Kuchenmachen und für Eure Unterstützung rund ums Fest
- Bei allen Gruppen und Vereinen die am Umzug teilnehmen
- Bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern, denn nur durch euer Verständnis ist eine Veranstaltung in dieser Größe möglich
- Bei der Feuerwehr Emerkingen, die uns in diesem Jahr besonders am Sonntag unterstützt
- Bei unseren Sponsoren – eure finanzielle Unterstützung trägt zum Gelingen des Festes bei und sie ist auch für unsere Vereinstätigkeit und die Jugendausbildung enorm wichtig.



Die Musikkapelle Emerkingen bedankt sich bei den Sponsoren für die freundliche Unterstützung ihrer kulturellen Arbeit.

Weitere Infos unter www.musikertage-emerkingen.de

Die Karten könnt ihr ganz einfach bei allen Aktiven Musikerinnen und Musiker kaufen – kommt gerne auf uns zu!



ABTEILUNG: FUSSBALL

Fussball – Aktive / SGM Emerkingen /Ehingen-Süd Ergebnisse

Samstag 23. Mai
SGM Emerk/Ehi-Süd – TSV Einsingen = 3:1
+++Favorit siegte+++

Die Gäste versteckten sich nicht. Denn sie wollen Punkte sammeln um den Abstiegsplatz bzw. den Relegationsplatz zu verlassen. Bereits nach 18. Min. dann auch das 0:1 für den TSV. Der Gastgeber brauchte lange um das Blatt zu wenden. Dies gelang dann in Halbzeit zwei durch Tore von J. Hauler, T. Stocker und J. Lehmann.

****Spiele unter der Woche anstatt am Pfingstmontag**

****Dienstag 26. Mai**
TSV Erbach – SGM Emerk/Ehi-Süd Res. = 5:1

****Mittwoch 27. Mai**
TSV Erbach – SGM Emerk/Ehi-Süd I = 19 Uhr

Sonntag 31. Mai
FV Schelklingen/Hausen – SGM Emerk/Ehi-Süd = Res. + I. = 13+15 Uhr

#gespielt wird in Schelklingen

++ starker Gegner++

Der Gastgeber lag zur Winterpause auf einem Abstiegsplatz. Mit einer guten Rückrunde sammelte das Team nun 44 Punkte und liegt auf Tabellenplatz vier. Mit einem Sieg kann sich die SGM im dicht gedrängten Mittelfeld der Tabelle weiter nach vorne arbeiten. Dies sollte Ansporn genug sein um im Längental zu punkten.

++ die Juniorenteams machen während den Ferien Spielpause. Weiter geht es ab 12. Juni.

➡ AUS DER REGION

GEMEINDEBÜCHEREI OBERSTADION

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 18.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 17.00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat während der Schulzeit: 9.00 bis 11.00 Uhr

Wir haben in den letzten Wochen viel Werbung gemacht. Von Videodreh für Social Media, Flyer, Werbebanner und Plakate – Habt ihr auch schon etwas davon entdeckt?

Unterstützt uns gern in der letzten Woche nochmal und macht bei euren Freunden, Kollegen und Bekannten Werbung – ladet sie gerne über das verlängerte Wochenende nach Emerkingen ein!



Auch unsere Jungmusikerinnen und Jungmusiker waren fleißig. Sie haben Mitte Mai die Straßenplakate gekleistert.

Achtung:

Jetzt noch schnell Karten für die MEGA VOLKSROCKNACHT am Mittwoch, 3. Juni 2026 sichern.

Tel. Bücherei: 07357/9214 - 14
Tel. Rathaus: 07357/9214 - 0, Fax: 07357/9214 - 19
E-Mail Bücherei: buecherei@oberstadion.de

Online-Katalog der Gemeindebücherei Oberstadion:
oberstadion.buchabfrage.de

Gemeindebücherei Oberstadion
Kirchplatz 29
89613 Oberstadion

Sozialstation  Munderkingen

**Wir suchen ab sofort pfiffige und vielseitige
Fachkräfte für die Verwaltung in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)
und in Vereinbarung mit Beruf und Familie**

Ihre Aufgaben:

- **Allgemeine Verwaltung**
- **Leistungsabrechnung**
- **Buchhaltung**
- **Personalsachbearbeitung**



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spät. 30.06.2026
Für Fragen bin ich für Sie da:
Anton Neher, Tel.: 07393 3882
Mail: mail@sozialstation-munderkingen.de

“In der Region für die Region!”

Singen



macht Spaß

**Einladung
zu unserem Konzert**

Frauenchor SOMEA

Sonntag 07. Juni 2026 um 17.00 Uhr

**Frauenbergkirche
Munderkingen**

**Eintritt frei – Spenden zu Gunsten
des Hospiz St. Martinus Kirchbierlingen erwünscht**



**Linienbündel Riedlingen geht am 1. Juni neu organisiert
an den Start**
**Regionaler Busverkehr verkehrt als Bietergemeinschaft –
alle Änderungen zum bisherigen Fahrplan auf der DING-
Website**

Das Linienbündel Riedlingen kommt ab 1. Juni im Gebiet der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) in neuer Organisation in Fahrt: Für die nächsten zehn Jahre wird eine Bietergemeinschaft aus den Verkehrsunternehmen SVL (Süddeutsche Verkehrslinien GmbH & Co. KG), Diesch GmbH und Walk Omnibusverkehr GmbH, die die Linien bisher in kleineren Losen einzeln gefahren sind, die zwölf Buslinien im Landkreis Biberach sowie in den angrenzenden Landkreisen Alb-Donau-Kreis, Ravensburg und Sigmaringen gemeinsam betreiben. Die Änderungen im neuen Angebot sind minimal zum bisherigen Fahrplan und garantieren den Fahrgästen langfristige Planungssicherheit im regionalen Busverkehr. Alle Änderungen sind bereits jetzt auf der DING Website www.ding.eu unter Fahrplanänderungen aufgeführt.

SONSTIGES

**Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e.V.
Geschäftsstelle Dellmensingen**

**„Fidelius“ on Tour – „VON DAHEIM-Tour durch Baden-
Württemberg“ in unsere Region**

Am **Samstag, 04. Juli 2026** haben wir die Möglichkeit Martin Wangler, alias Fidelius Waldvogel – so heißt die Kunstfigur des Kabarettisten aus dem Schwarzwald, live zu erleben auf dem Landw. Betrieb von Familie Bühler in 89129 Langenau-Albeck, Bühlerhof, Osterstetterstrasse 44. Der Schwarzwälder Martin Wangler (Schauspieler, Kabarettist, Liedermacher, Musiker) ist bekannt ist er aus der Serie die Faller's. Die Tour „Land in Sicht“ wird mit Unterstützung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und durch die Regionalmarke „Natürlich von DAHEIM“ präsentiert, deren Botschafter Martin Wangler auch ist. Gemeinsam mit der „Bänd im Länd - Die Waldvögel“ und seiner Wanderbühne „Stubewägeli“ erleben Sie Kabarett vom Feinsten. In Kooperation mit der Familie Bühler, dem Kreisbauernverband Ulm-Ehingen und dem KreisLandFrauenverband Ulm laden wir Sie herzlich ein.

Karten sind nur im **Vorverkauf** bis zum 20. Juni 2026 über die Kontakte des KreisLandFrauenverbandes Ulm, Tel. 07345 7826, Mobil 0152-536 538 79 oder E-Mail service.wolf@t-online.de erhältlich. Der Preis pro Ticket beträgt im 20,00 €. Einlass: 18:30 Uhr und Beginn: 19:30 Uhr.

Wohnberatung – heute handeln, morgen profitieren

Viele Menschen möchten so lange wie möglich zuhause wohnen bleiben. Die zertifizierten Wohnberater des VdK Kreisverbands Ulm zeigen, wie das gelingt. Oft reichen schon kleine Maßnahmen wie bessere Beleuchtung, Handläufe oder ein barrierefreier Zugang. Die Beratung ist kostenlos, unabhängig von einer VdK Mitgliedschaft und erfolgt auf Wunsch direkt bei Ihnen zuhause. Interessenten bekommen danach ein fertiges Konzept zu empfohlenen Maßnahmen. Was davon umgesetzt wird, entscheiden Sie selbst. Zusätzlich bieten wir kostenlose Vorträge für Gruppen, Vereine und Organisationen an.

Themen sind unter anderem:

- typische Gefahrenquellen im Alltag - einfache Lösungen für mehr Sicherheit
- Möglichkeiten der Wohnraumanpassung
- Zuschüsse und Förderprogramme.

Aktuell gibt es wieder Zuschüsse zu barrierefreien Umbauten durch die KfW. Gefördert werden zum Beispiel Badumbauten, schwellenlose Zugänge oder Anpassungen im Wohnumfeld. Der Zuschuss beträgt in der Regel 10 Prozent der Investitionskosten. Der Zuschuss ist unabhängig vom Alter des Antragstellers möglich. Eine Pflegestufe ist keine Voraussetzung.

Wichtig: Die Antragstellung muss vor Beginn der Maßnahme erfolgen. Für weitere Informationen: Wohnberatung VdK Kreisverband Ulm: Johannes Mack, Koordinator
Telefon: 01556/3033444, Mail: wohnberatung.vdk.kv.ulm@gmail.com

Die Tagestreff Akademie lädt ein: Vortrag Grenzen aus Liebe – Die Kunst, bei sich zu bleiben

Am **Freitag, 26.06.2026**, findet von **15 bis 17 Uhr** im **Tagestreff Birkenhard** (Haldenweg 7, Warthausen) ein Vortrag über Selbstschutz und Selbstmitgefühl statt. Eingeladen sind pflegende Angehörige, Pflegefachkräfte und alle Interessierten, die merken, dass sie im Alltag oft mehr geben, als eigentlich möglich ist.

Im Mittelpunkt stehen Fragen wie: Warum fällt es vielen Menschen so schwer, Grenzen zu setzen? Wie können wir Grenzen setzen, ohne Schuldgefühle zu haben oder uns ständig erklären zu müssen? Und wie können wir die Signale unseres eigenen Körpers als Wegweiser kennenlernen?

Der Vortrag möchte dazu ermutigen, achtsam mit den eigenen Kräften umzugehen und Selbstmitgefühl als Grundlage

für das eigene Handeln zu entwickeln.

Die Veranstaltung ist **kostenlos** (Spendenbasis). Gleichzeitig kann das Angebot des Tagestreffs für Ihre zu pflegenden Angehörigen genutzt werden.

Referentin ist Katja Scheffold. Informationen und **Anmeldung** bei Sabine Eggart unter Akademie@tagestreff.de oder telefonisch unter 07351 2998781.

AOK ULM-BIBERACH

Die Haut vergisst nicht Mehr Hautkrebsfälle im Alb-Donau-Kreis, Ulm leicht rückläufig

Hautkrebs gehört zu den am häufigsten diagnostizierten Krebserkrankungen in Deutschland. Auch in Baden-Württemberg steigen die Fallzahlen, allerdings regional unterschiedlich. Größter Risikofaktor ist zu viel und zu starke UV-Strahlung.

„Bei Hautkrebs wird unterschieden zwischen dem Melanom, also dem ‚schwarzen Hautkrebs‘, sowie Basalzellkarzinom und Plattenepithelkarzinom, umgangssprachlich auch ‚weißer Hautkrebs‘ genannt“, erklärt Susanne Schleicher, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Der ‚schwarze Hautkrebs‘ geht von den pigmentbildenden Zellen, den Melanozyten, aus und kann bereits in jungen Jahren auftreten. Der ‚helle Hautkrebs‘ tritt typischerweise erst im höheren Lebensalter auf.“

Insgesamt zeigt sich ein deutlicher Anstieg der Erkrankungen. „Die Häufigkeit beider Krebsarten ist in den letzten drei Jahrzehnten steil angestiegen“, so Schleicher. Im Alb-Donau-Kreis wurden im Jahr 2024 insgesamt 328 Hautkrebsfälle registriert, darunter 50 Fälle von schwarzem Hautkrebs (Melanom). Im Jahr 2020 waren es noch 290 Hautkrebsdiagnosen, darunter 53 Melanome. Insgesamt stieg die Zahl der Hautkrebsdiagnosen im Alb-Donau-Kreis seit 2020 durchschnittlich um 3,82 Prozent pro Jahr. Beim schwarzen Hautkrebs lag der jährliche Anstieg im selben Zeitraum bei durchschnittlich 2,52 Prozent.

Im Stadtkreis Ulm zeigt sich dagegen eine leicht rückläufige Entwicklung. Die Zahl der Hautkrebsfälle sank seit 2020 im Schnitt um 0,55 Prozent pro Jahr – von 137 Fällen im Jahr 2020 auf 133 Fälle im Jahr 2024. Auch beim schwarzen Hautkrebs war ein Rückgang zu verzeichnen: Die Zahl der Melanome sank im selben Zeitraum von 23 auf 21 Fälle, was einem durchschnittlichen jährlichen Rückgang von 5,35 Prozent entspricht.

UV-Strahlung als zentraler Risikofaktor

Neben dem individuellen Hauttyp gilt vor allem UV-Strahlung als entscheidender Risikofaktor für die Entstehung von Hautkrebs. Sonnenbrände und übermäßige Belastung durch UV-Strahlung in jungen Jahren erhöhen das Risiko für Hautkrebs im späteren Leben. Daher kommt dem konsequenten Sonnenschutz von Kindern eine besondere Bedeutung zu. Verstärkt wird diese Entwicklung durch den Klimawandel, der zu mehr Sonnenstunden und einer höheren UV-Strahlenbelastung führt. Gleichzeitig halten sich Menschen bei warmen Temperaturen häufiger und länger im Freien auf.

Um das persönliche Risiko zu senken, sollte daher intensive Sonneneinstrahlung gemieden und bevorzugt der Schatten aufgesucht werden, vor allem in der Nähe stark reflektierender Oberflächen wie Wasser oder Schnee. Schützende Kleidung, eine Kopfbedeckung sowie Sonnenschutzmittel für unbedeckte Hautstellen, einschließlich der Lippen, tragen zusätzlich zum Schutz bei. Auch die Augen sollten durch zertifizierte Sonnenbrillen geschützt werden. Auf den Besuch von Solarien sollte grundsätzlich verzichtet werden.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Eine gute Basis fürs Leben bieten die zwei Schuljahre am Berufskolleg Gesundheit/Pflege I und II. Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Außerdem beenden sie die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Im Berufskolleg Fremdsprachen absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren eine Ausbildung zum kaufmännischen Wirtschaftsassistenten Fremdsprachen und schließen die Schule mit der Fachhochschulreife ab. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Unsere aktuellen Kurse:

Spanisch-Int.-Konversationskurs Niveau B1,
ab 11.06.2026, 5 x Do. von 19:30 - 17:45 Uhr
Haben Sie Interesse, Ihre Spanisch-Kenntnisse aufzufrischen? Dann können Sie gerne an den aktuellen Kursen teilnehmen. „Neueinsteiger/innen“ dürfen am 1. Abend kostenlos „schnuppern“

Berufsbegleitender Lehrgang: Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)

Diese Weiterbildung qualifiziert Erzieher:innen, Tagesmütter, Kinderpfleger:innen und Heilerziehungspfleger:innen für Leitungsaufgaben. Es werden insbesondere sozialpädagogische rechtliche, betriebswirtschaftliche, kommunikative und organisatorische Kompetenzen vermittelt. Im zweiwöchigen Rhythmus treffen sich die Teilnehmer/innen freitags von 16:00 Uhr bis 19:45 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:30 Uhr (die Ferien sind unterrichtsfrei) zum Präsenzunterricht im Kolping-Bildungszentrum. Der Lehrgang dauert 15 Monate.

Lehrgangstart: 16. Oktober 2026 im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen,
www.kolping-riedlingen.de
Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24,
88499 Riedlingen,
Tel. 07371/93500, sekretariat.rd@kbw-gruppe.de

Biosphärengebiet Schwäbische Alb: Sonnenuntergangswanderung mit Schäfer, Wacholderexpertin und regionalem Vesper

Zu einer besonderen Abendwanderung lädt das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb am Freitag, 12. Juni 2026, ein. Neben beeindruckenden Ausblicken auf die einzigartige Kulturlandschaft der Schwäbischen Alb erwartet die Gäste ein regionales Wacholdervesper sowie spannende Einblicke in die traditionelle Wanderschäfererei und die vielfältigen Eigenschaften des Wacholders.

Eine **Anmeldung** ist bis Dienstag, 7. Juni 2026, unter <https://www.biosphaerengebietalb.de/veranstaltungen>, erforderlich

"Der Fall Luzifers und andere klösterliche Singspiele" am 13. Juni in Obermarchtal

Am Samstag, 13. Juni 2026 um 17 Uhr findet im Spiegelsaal der Klosteranlage Obermarchtal eine einzigartige Aufführung statt: "Der Fall Luzifers und andere klösterliche Singspiele. Singen und Spielen hinter Klostermauern - Streifzug durch die Theaterlandschaft Oberschwabens im 18. Jahrhundert."

Karten zum Preis von 20 € gibt es im **Vorverkauf** bei eventfrog.de und unter Tel. 0176 – 36 83 08 32.

Abendkasse: 24 € (ermäßigt 12 €).

EVANGELISCHES PFARRAMT MUNDERKINGEN

Telefon: 07393-4997

E-Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de

Homepage: www.kirche-munderkingen.de

Wochenspruch zum Sonntag, 31. Mai 2026 TRINITATIS
„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ Lukas 19, 10

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr „Regionalgottesdienst“ in Allmendingen
mit Pfarrer Küttner

Mittwoch, 3. Juni

19.30 Uhr AA Meeting

Donnerstag, 4. Juni

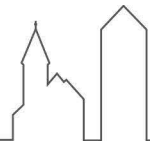
18.30 Uhr All4One

Sonntag, 7. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche
mit Prädikantin Anne Hain

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags bis donnerstags von 8 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Telefonisch erreichen Sie das Pfarramt unter der Nummer 07393 4997. Mails richten Sie bitte an pfarramt.munderkingen@elkw.de



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

für die Zeit vom 23. Mai 2026 bis 31. Mai 2026

KW 22 / 2026

Gottesdienste i. d. Seelsorgeeinheit „Donau-Winkel“

vom 30. Mai bis 07. Juni 2026



Samstag, 30. Mai 2026

- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion

Sonntag, 31. Mai 2026 Dreifaltigkeitssonntag

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rottenacker, Grundsheim
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Emerkingen**
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Munderkingen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hausen
- 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hundersingen
- 14.00 Uhr Maiandacht in der Frauenbergkirche
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Emerkingen**
- 18.30 Uhr Maiandacht in Mundeldingen

Montag, 01. Juni 2026

- 17.00 Uhr Rosenkranz in Unterstadion
- 18.30 Uhr Rosenkranz in Oberstadion

Dienstag, 02. Juni 2026

- 10.00 Uhr kath. Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Anna in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hundersingen

Mittwoch, 03. Juni 2026

- 07.30 Uhr Laudes in Munderkingen
- 14.30 Uhr Eucharistische Anbetung Frauenberg
- 15.00 Uhr Friedensgebet Frauenberg

Donnerstag, 04. Juni 2026 Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

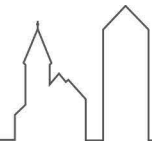
- 09.00 Uhr Hochamt in der Stadtpfarrkirche in Munderkingen
Anschließend Fronleichnams-Prozession durch die Stadt
Abschluss mit feierlichem Segen im Bürgerpark
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion mit anschließender Fronleichnams-Prozession

Samstag, 06. Juni 2026

- 14.00 Uhr Andacht vom Arbeitskreis Behindertenhilfe e.V. in der Frauenbergkirche
- 18.00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen

Sonntag, 07. Juni 2026

- 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Rottenacker
- 09.00 Uhr Zeltgottesdienst in Emerkingen**
- 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim
- 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Munderkingen, mit Kindergottesdienst im Gemeindehaus



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

für die Zeit vom 23. Mai 2026 bis 31. Mai 2026

KW 22 / 2026



DREIFALTIGKEITSSONNTAG

31. Mai 2026

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr A

1. Lesung:
Exodus 34,4b.5-6.8-9

2. Lesung:
2. Korinther 13,11-13

Evangelium: Johannes 3,16-18



Ildiko Zavrakidis

» Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn gerettet wird. Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer nicht glaubt, ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat. «

Arbeitskreis Behindertenhilfe e.V.- Andacht

Samstag 06.06.2026 um 14.00 Uhr in der Frauenbergkirche. Herzliche Einladung an alle.

Fronleichnam 2026 – Einladung an Bürgerinnen, Bürger und Vereine

Am Donnerstag, den 4. Juni 2026, laden die Donaugemeinden unserer Seelsorgeeinheit – Emerkingen, Hausen am Bussen, Munderkingen mit Rottenacker und Unterwachingen – herzlich zum **gemeinsamen Fronleichnamsfest** ein.



Der festliche Gottesdienst beginnt um 9:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Munderkingen.

Im Anschluss zieht die **Prozession** durch die Straßen der Stadt bis zum Bürgerpark.

Unterwegs wird an einem Altar mit Blument Teppich für eine kurze Andacht und Fürbitten Halt gemacht. Die Prozession endet an einem zweiten Altar mit Blument Teppich im Bürgerpark, wo auch der feierliche **Abschlusssegen** erteilt wird.

Alle **Vereine der Donaugemeinden** sind herzlich eingeladen, in Tracht und/oder mit Vereinsfahne teilzunehmen und das Fest würdig mitzugestalten. Auch die gesamte **Bevölkerung** ist eingeladen, dieses bedeutende Glaubensfest mitzufeiern und gemeinsam ein Zeichen des Miteinanders und der Verbundenheit zu setzen.

Prozessionsreihenfolge:

1. Kreuz und Fahnen
2. Stadtkapelle
3. Fronleichnamsgrenadiere
4. Alle Vereine
5. Kinder mit Blumen, Erstkommunionkinder
6. Ministranten
7. Himmel mit dem Allerheiligsten
8. Zunftlabaren
9. Prozessionsteilnehmer/innen





KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ST. JAKOBUS MAIOR Emerkingen - Seelsorgeeinheit Donau-Winkel



für die Zeit vom 23. Mai 2026 bis 31. Mai 2026

KW 22 / 2026



Einladung zum Ausflug am 27.06.2026 zum Campus Galli und nach Sigmaringen um 8:30 Uhr ab Bahnhof Munderkingen. Zu unserem Gruppenausflug sind wieder alle Mitglieder und Freunde der KAB eingeladen!

In diesem Jahr wollen wir den Campus Galli besuchen. Auf der Klosterbaustelle entsteht Tag für Tag ein Stück Mittelalter: Handwerker und Ehrenamtliche schaffen mit den Mitteln des 9. Jahrhunderts eine Klostersiedlung auf Grundlage des St. Galler Klosterplans.

Wir starten am Bahnhof Munderkingen und treffen mit dem Zug bzw. Bus gegen 10:00 Uhr ein. Zunächst können wir uns selbständig umschaun. Um 11:15 startet dann unsere Führung über das Gelände. Gegen 13:00 Uhr bringt uns der Bus nach Sigmaringen, wo wir uns im Gasthaus Marstall stärken werden. Anschließend bummeln wir durch die Altstadt und den Schlosspark; auch ein Eis oder ein Kaffee ist sicher möglich. Zur Rückfahrt fährt die Bahn immer zur halben Stunde; Munderkingen erreichen wir dann etwa 30 Minuten später. Nun, wie immer, eine kurze Zusammenfassung der Kosten: Bahn-/ Busfahrt mit dem Baden-Württemberg-Ticket ca. 13 €/ Pers. **Bitte bei der Anmeldung angeben, ob eine Deutschland-Ticket vorhanden ist!** Die Führung wird von der KAB bezuschusst. Mittagessen/ Kaffee nach Verzehr; <https://marstall-sig.de>

Wir würden uns freuen, wenn sich wieder viele begeisterte Ausflügler anmelden würden **bis Freitag, den 12.06.2026** bei Jutta Lindner, Tel: 07393 / 817373.

Einladung zur Wanderung für Menschen in Trauer

Gemeinsam durch die Trauer gehen. Vergangenes hinter sich lassen, jedoch nicht vergessen. Sich Kraft und Trost aus der Natur holen. Wir wollen Ihnen die Chance bieten, bei kleinen Wanderungen Ihrer Trauer Raum zu geben. Frauen mit Ausbildung in der Trauerarbeit begleiten Sie. Wir geben Impulse zum Zuhören und Nachspüren. Die Möglichkeit, unter Gleichgesinnten zu sein oder mit ihnen ins Gespräch zu kommen, kann helfen den Verlust zu verarbeiten. **Nächstes Treffen: Samstag, 13.06.2026, 13.30 Uhr Kolpinghaus in Ehingen.** Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Nähere Infos: Gabriele Eisele, Tel. 07393/919 725 od. Hospizgruppe Ehingen, Tel.: 07391/754 176

Zu dieser kleinen Wanderung laden Sie ganz herzlich ein:

Die kath. Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Donau-Winkel

Die ev. Kirchengemeinden Munderkingen/Rottenacker, die Hospizgruppe Ehingen

Homepage: Seelsorgeeinheit Donau-Winkel: <https://se-donau-winkel.drs.de>

Bankverbindung – Kath. Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel

Kath. Gesamtkirchengemeinde Donau-Winkel

IBAN: DE33 6305 0000 0021 3086 26 BIC: SOLADES1ULM - Sparkasse Ulm

Pfarramt Emerkingen:

Di. 14.30 – 16.00 Uhr

Pfarramt Munderkingen

Mo.-Mi. 08.00-12.00, Do. 13.30–16.00

Pfr. Dr. Thomas Pitour

Pfr. Michael Klug

Gemeindereferentin Sr. Luise Ziegler

Pastoralreferentin Sr. Francesca Trautner

Seniorenbeauftragter R. Gaschler

Gesamtkirchenpflege: Renate Müntst

oder Brigitte Gaus

Baur Bestattungen, Ehingen

Helmut Pfender, Mesner Emerkingen

07393/4596 Mail: StJakobusMaior.emerkingen@drs.de

oder über Pfarramt Munderkingen Tel. 07393/2282

07393/2282 Mail: StDionysius.Munderkingen@drs.de

07393/2282 oder 953977

07357/555 oder 07357/9205580 email: klug.priester@gmx.net

07393/959902 luise.ziegler@drs.de

sr.francesca.trautner@gmx.de

07391/758315 Roland.Gaschler@drs.de

07393/959 904 GKG.Donau-Winkel@drs.de

07393/917 4 1 60

07391/50010

07393/952090